

St. Stephanus  
Straßkirchen



St. Nikolaus  
Paitzkofen



## Pfarrbrief

Mai 2022

Lindenstr. 8 - 94342 Straßkirchen - 09424/8980 - [strasskirchen@bistum-regensburg.de](mailto:strasskirchen@bistum-regensburg.de)

HUMOR  
und  
GESUNDHEIT

Woche für  
das Leben  
2022

- Ansichten eines Clowns –

Das Lachen und der Humor gelten als die ältesten Heilmittel der Welt. Kierkegaard beschreibt ihn „als Lächeln, Heiterkeit, Versöhnlichkeit und die gelassene Betrachtung menschlicher Schwächen und irdischer Unzulänglichkeiten“.

Humor ist eine heiter-gelassene Weltsicht, die das Über-sich-selbst-Lachen-Können beinhaltet. Echter Humor wirkt heilend und verbindend und ist versöhnend.

Die Italiener sagen: „Lachen macht gutes Blut“.

In Indien heißt es: „Der beste Arzt lebt in dir und lacht.“

Chinesen: „Eine Minute lachen, verlängert das Leben um eine Stunde.“

Aborigines in Australien: „Du solltest nie schlafen gehen, bevor du nicht während des Tages irgendwann gelacht oder Freude empfunden hast.“

Bei vielen Indianervölkern ist das Lachen ein wichtiges Ereignis.

Denn erst, nachdem der kleine Hopi, Azteke oder Apache zum ersten Mal gelacht hat, erhält er seinen Namen. Noch bevor der Mensch sprechen lernt, beginnt er zu lachen.

Allgemein lachen Kinder 400 mal am Tag. Erwachsene bringen es nicht einmal auf 20 Mal. Laut Studienergebnissen lacht ein Deutscher rund sechs Minuten am Tag, vor 40 Jahren war es noch drei Mal so lang.

Der Glaube an die Heilkraft des Lachens herrschte in Europa lange vor. Ein Arzt im Mittelalter: „Der Patient sollte alle Sorge und Traurigkeit vermeiden. Bereite ihm Freude und Vergnügen mit all der Hilfe, die er schätzt.“

Man weiß heute, dass Menschen, die humorvoll leben, ein weitaus stabileres Immunsystem haben und deutlich seltener erkranken als humorlose Menschen.

Und für Sportmuffel: ein herzhaftes Lachen ist für den gesamten Körper so wohltuend ist wie eine halbe Stunde Jogging.

Humor erleichtert und fördert die Kommunikation.

Humor macht das Leben menschlicher.

Heute bringen Clowns Lachen und Heiterkeit zu Patienten, Angehörigen und Mitarbeitern. Regelmäßige Besuche von Clowns in Kliniken haben den Heilungsverlauf beschleunigt

Charlie Rivel: „Jeder Mensch ist ein Clown, aber nur wenige Menschen haben den Mut, es zu zeigen.“

### Ein Lächeln

Ein Lächeln kostet nichts, aber es gibt viel. Es macht den reich, der es bekommt, ohne den, der es gibt, ärmer zu machen. Es dauert nur einen Augenblick, aber die Erinnerung bleibt - manchmal für immer. Niemand ist so reich, dass er ohne es auskommen kann und niemand so arm, dass er nicht durch ein Lächeln reicher gemacht werden könnte. Ein Lachen bringt Glück ins Haus, fördert den guten Willen im Geschäft und ist ein

Zeichen für Freundschaft. Es gibt dem Erschöpften Ruh, dem Mutlosen Hoffnung, dem Traurigen Sonnenschein und es ist der Natur bestes Mittel gegen Ärger. Man kann es nicht kaufen, nicht erbetteln, leihen oder stehlen, denn es ist so lange wertlos, bis es wirklich gegeben wird. Manche Leute sind zu müde, dir ein Lächeln zu geben. Schenke ihnen deines, denn niemand braucht ein Lächeln nötiger als jener, der keines mehr zu geben hat.

### 📖 Gebetskreis

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr für alle in der Kirche  
Lobpreis, Anbetung, Bibellesung, Austausch und Fürbitte  
Anbetung in der Pfarrkirche St. Stephanus

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13.00 Uhr.

Jeden Freitag vom 20.00 - 21.00 Uhr.

Gestaltet wird diese Stunde mit Gebet, Bibelbetrachtung und Musik.

Jeder ist herzlich willkommen!

## Jugendwallfahrt auf dem Bogenberg

Die Jugendwallfahrt 2022 findet am 14. Mai 2022 statt.

Motto: „Sag mir was wirklich bleibt“

Treffpunkt am Stadtplatz in Bogen um 15.30 Uhr.

Der Wallfahrtsgottesdienst beginnt um 16.30 Uhr.

Anschließend gemütliches Beisammensein im Klosterhof.



### Termine: Senioren im Mai

Pfarrheim St. Stephanus, Straßkirchen

➤ 17.05. Frühstück um 08.30 Uhr



Katholischer Deutscher  
FRAUENBUND

### Der Frauenbund Straßkirchen - Schambach lädt ein:

- am Donnerstag, den 26.05. um 17.00 Uhr  
zur Maiandacht in Paitzkofen  
Thema: Maria am Wolkenfenster

Bild: Monika Erhard, In: Pfarrbriefservice.de



## Maiandacht bei der „Quitterer-Kapelle!“

Termin: Sonntag, 29. Mai um 16.30 Uhr

Zu dieser Andacht lade ich die ERSTKOMMUNIONKINDER  
UND die FIRMLINGE zusammen mit ihren Eltern und ALLEN  
PFARRANGEHÖRIGEN recht herzlich ein.  
Bei Regen entfällt die Maiandacht.



## Vergelt's Gott im Namen aller Ministranten

Dieses Jahr zogen die Ministranten am Karfreitag wieder mit großen, lauten Ratschen durch das Dorf, um trotz schweigender Glocken die Gebetszeiten anzukündigen und um die Gemeinde an Jesu Tod zu erinnern. Ein herzliches vergelt's Gott an alle, die uns mit offenen Armen erwartet hatten und an die, die einen Obolus in unsere Spendenbüchse steckten und damit ihre Anerkennung für unseren Dienst zum Ausdruck brachten. Das Miteinander und das Gespräch mit den Leuten hat uns viel Freude bereitet.



## Erstkommunion und Firmung Gemeinsame Schülermessen in Strasskirchen



Am Donnerstag, 5. Mai um 16.30 Uhr.

Thema: „MUTTERHÄNDE“.

Anschl. für die Firmlinge: 20 Minuten - „Firmung kurz & bündig“

Am Donnerstag, 19. Mai um 16.30 Uhr.

Thema: „DURCH DUNKLE WOLKEN SCHEINT DAS LICHT“.

Anschl. für die Firmlinge: 20 Minuten - „Firmung kurz & bündig“

Eingeladen zur Schülermesse sind natürlich alle, von „klein bis groß“.  
Für die Firmlinge beginnt jetzt die Vorbereitung, deshalb sind bis zur Firmung die Schülermessen besonders auf die Firmlinge zugeschnitten.

### TERMINE FÜR DIE ERSTKOMMUNIONKINDER UND FIRMLINGE

Die Erstkommunionkinder und die Firmlinge sind herzlich eingeladen, an der FRONLEICHNAMSPROZESSION  
IM JUNI teilzunehmen. (Die Erstkommunionkinder  
mit Einheitskleider, ohne Kommunionkerze)



KLEIDERABGABE - im Pfarrbüro Straßkirchen Gebühr: 25.- €  
am Montag, den 20. u. 27. Juni von 16.00 - 18.00 Uhr  
am Donnerstag, den 23. u. 30. Juni von 08.00 - 12.00 Uhr



## Familiengottesdienst

☺ Termin: Sonntag, 8. Mai - Muttertag

🕒 Irlbach um 09.00 Uhr - Straßkirchen um 10.15 Uhr

### BITTGÄNGE UND BITTGOTTESDIENSTE



BITTGANG für die Pfarrei Irlbach  
am Montag, 23. Mai nach Loh, Abmarsch 18.00 Uhr.






BITTGANG für die Pfarrei Straßkirchen  
am Dienstag, 24. Mai nach Haberkofen, Abmarsch 18.00 Uhr.



BITTGANG für die Pfarrei Schambach  
am Dienstag, 24. Mai nach Straßkirchen, Abmarsch 17.45 Uhr.



## Gottesdienstordnung vom 01. bis 31. Mai 2022

<b>So – 01.05.</b>	<b>DANKGOTTESDIENST DER ERSTKOMMUNIONKINDER</b> <i>„Jauchzt vor Gott, alle Menschen der Erde!“</i>
10.15	Pfarrgottesdienst  L1: Apg 5, 27b-32.40b-41; L2: Offb 5, 11-14; Ev: Joh 21, 1-19
11.30	 Taufe Jannis Oberath
18.00	Maiandacht
<b>So – 01.05. Paitzkofen</b> 18.00	Maiandacht
Mo – 02.05. 08.00	Pfarrgottesdienst
Do – 05.05. 16.30 anschl.	 <b>Gemeinsame Schülermesse in Straßkirchen</b> Straßkirchen – Irlbach – Schambach Thema: <b>„Mutterhände“</b> . Firmung: kurz u. bündig
Fr – 06.05. 08.00	<b>HERZ-JESU FREITAG</b> Pfarrgottesdienst
Sa – 07.05. <b>Paitzkofen</b> <b>17.30</b>	<b>FLORIANIFEST</b> Gottesdienst zu Ehren des Hl. Florian FFW Paitzkofen f.  Mitglieder  Kollekte: Geistliche Berufe
Sa – 07.05. 18.30 anschl.	Pfarrgottesdienst Beichtgelegenheit
<b>So – 08.05.</b>	<b>MUTTERTAG - FAMILIENGOTTESDIENST</b> <i>„Ich gebe meinen Schafen ewiges Leben.“</i>
10.15	Pfarrgottesdienst  Kollekte: Geistliche Berufe  L1: Apg 13, 14.43b-52; L2: Offb 7, 9.14b-17; Ev: Joh 10, 27-30
 18.00	Maiandacht

Do – 12.05. 08.00	Pfarrgottesdienst
Sa – 14.05. 18.30	Pfarrgottesdienst
<b>So – 15.05. Paitzkofen</b> 08.30	Pfarrgottesdienst  Kollekte: Kath. Jugendfürsorge  Taufe Zoe Kiendl
15.00	
<b>So – 15.05.</b> 10.15	<i>„Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!“</i> Pfarrgottesdienst  Kollekte: Kath. Jugendfürsorge  L1: Apg 14, 21b-27; L2: Offb 21, 1-5a; Ev: Joh 13, 31-33a.34-35
18.00	Maiandacht
Mo – 16.05. 08.00	Pfarrgottesdienst
Do – 19.05. 16.30 anschl.	 <b>Gemeinsame Schülermesse in Straßkirchen</b> Straßkirchen – Irlbach – Schambach Thema: <b>„Durch dunkle Wolken scheint das Licht“</b> . Firmung: kurz u. bündig
Sa – 21.05. 17.00 18.30	<i>Evangelischer Gottesdienst</i> Pfarrgottesdienst
<b>So – 22.05.</b> 10.15	<i>„Wer mich liebt, hält mein Wort.“</i> Pfarrgottesdienst  Kollekte für den Katholikentag  L1: Apg 15, 1-2.22-29; L2: Offb 21, 10-14.22-23; Ev: Joh 14, 23-29
11.15	 Taufe Karlotta Krüger
18.00	Maiandacht

Di – 24.05. 18.00	BITTGANG nach Haberkofen anschl. Bittmesse
Do – 26.05. 10.15	CHRISTI HIMMELFAHRT „Christus ist in den Himmel selbst hineingegangen.“ Pfarrgottesdienst 📖 L1: Apg 1, 1-11; L2: Eph 1, 17-23; Ev Lk 24, 46-53
Do – 26.05. <b>Paitzkofen</b> 18.00	Maiandacht Gestaltung: <i>KDFB Straßkirchen/Schambach</i>
Sa – 28.05. 18.30	Pfarrgottesdienst
<b>So – 29.05.</b> <b>Paitzkofen</b> 08.30	Pfarrgottesdienst
<b>So – 29.05.</b> 10.15	„Ich bin das Alpha und das Omega.“ Pfarrgottesdienst 📖 L1: Apg 7, 55-60; L2: Offb 22, 12-14.16-17.20; Ev: Joh 17, 20-26
11.15	⌘ Taufe Leonie Stettmeier
11.45	⌘ Taufe Antonia Herrler
16.30	Maiandacht bei der „Quitterer-Kapelle“
18.30	Maiandacht gestaltet vom <i>PGR</i>
Mo – 30.05. 08.00	Pfarrgottesdienst

## PGR – STRASSKIRCHEN, St. Stephanus

„Mitarbeiter, die eine Kombination aus heiterem Herzen und wachem Verstand mitbringen, sind unschlagbar!“

**Danke, dass ihr euch entschieden habt „Aufzutreten“ für eine lebendige und lebensnahe Kirche - in schwieriger Zeit - statt auszutreten!**



Amtliche Mitglieder:

Pfarrer Michael Killermann,

Pfarrer Loxly Paravakkal,

Gewählte Mitglieder: Ingrid Gritsch, 1. Sprecherin;

Andreas Dengler, 2. Sprecher; Tobias Baumann, Schriftführer;

Josef Altschäffl, Günter Dietlmaier, Josef Gritsch, Thomas Gritsch,

Stefanie Kerl, Christina Schweiger, Sarah Stegemann

Berufene Mitglieder: Georg Muhr, Kirchenpfleger

Katarzyna Handlos, Mesnerin; Brebeck Franz jun, Oberministrant.

Unser Ziel: Kirche in ihrer Vielfalt erlebbar zu machen. Kirche, Heimat für Jung und Alt. Kirche, als eine begleitende Gemeinschaft erfahren, die einander trägt von der ersten Stunde an bis hin zum Abschied, unserer letzten Stunde.



## Gebet zu Maria

Alles möcht' ich Dir erzählen, alle Sorgen, die mich quälen,  
alle Zweifel, alle Fragen, möcht' ich, Mutter, zu Dir tragen.  
Wege, die ich selbst nicht kenne, liebe Namen, die ich nenne,  
Schuld, die ich mir aufgeladen, andern zugefügten Schaden.  
Ärgernis, das ich gegeben, all mein Wollen, all mein Streben,  
all mein Zögern und Verwalten,  
mein Vergessen und Behalten.  
Mein Begehren und Verzichten, alles Reden und mein Richten,  
alle kleinen Kleinigkeiten, die so oft mir Müh' bereiten.  
Jedes Lassen, jede Tat, Mutter, Dir, vom guten Rat,  
leg ich alles in die Hände,  
Du führst es zum guten Ende! Amen.